

Auszeichnung für Ted Long

Der Golf-Pro des Golf Club St. Leon-Rot wird zum PGA Jugendtrainer des Jahres 2007 gekürt+++

Große Ehre für Ted Long, Partnergolfflehrer des Golf Club St. Leon-Rot: Er erhielt am vergangenen Wochenende bei einer festlichen Gala im Rahmen der Generalversammlung der PGA of Germany in Bad Kissingen die Auszeichnung »Jugendtrainer des Jahres 2007«. Neben dem US-Amerikaner, der im Golf Club St. Leon-Rot die Jungen-Mannschaft der Altersklasse 14 und die aus zahlreichen Jugendspielern bestehende 2. Herrenmannschaft, trainiert, wurde auch der Engländer John Wilkinson (GC Augsburg) von seinen Berufskollegen mit diesem Titel bedacht. Im Falle Longs würdigten die Pros die lange Reihe sportlicher Erfolge, sein hohes Engagement sowie die ausgezeichneten Trainingsbedingungen für dessen Schützlinge. Long, der seit vielen Jahren in Deutschland lebt und arbeitet, nahm die Auszeichnung sichtlich bewegt entgegen: »Du bist als Lehrer nur so gut wie dein schlechtester Schüler. Ob jemand letztlich einmal Deutscher Meister wird, ist vielleicht auch ein bisschen eine Sache der Begabung. Ob aber jemand glücklich ist beim Spiel und Training und ob er Spaß hat am Golf, das liegt ganz klar in der Verantwortung des Trainers«.

Große Freude herrscht auch beim Golf Club St. Leon-Rot: »Der Golf Club St. Leon-Rot gratuliert Ted Long ganz herzlich zu dieser tollen Auszeichnung«, so Eicko Schulz-Hanßen, Geschäftsführer des Golf Club St. Leon-Rot. »Ted ist schon sieben Jahre bei uns und feierte mit vielen Spielern und Teams grandiose Erfolge, zuletzt den Aufstieg unserer 2. Herrenmannschaft in die 2. Bundesliga und die Deutsche Vize-Meisterschaft bei den Jungen der AK 14. Wir sind stolz, ihn auch in den kommenden Jahren als Trainer unserer jungen Spieler bei uns zu haben.«

Über den Golf Club St. Leon-Rot

Der 1997 gegründete Club verfügt über zwei 18-Löcher-Meisterschaftsplätze, die beide bereits Austragungsort der Deutsche Bank SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Tiger Woods, der weltbeste Golfspieler, hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier in den Jahren 1999, 2001 und 2002. Beide Plätze, „St. Leon“ und „Rot“, wurden mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet. So erhielt der Meisterschaftsplatz Rot seit 2001 ununterbrochen in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als „Bester Golfplatz in Deutschland“. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahre 2000 zu einem der „Top 500 Holes in the World“. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Löcher-Kurzplatz sowie einen 5-Löcher-Bambini-Platz. Zudem stehen mit einer Driving-Range, einem innovativen Video-Trainingszentrum, diversen Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns großzügige und hochwertige Übungsbereiche zur Verfügung. Bekannt ist der Golf Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf. Eine vorbildliche und systematische Jugendförderung bildet seit Jahren die Grundlage für sportliche Erfolge. So stellt St. Leon-Rot seit vier Jahren in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren. Die Damenmannschaft kann auf zwei Deutsche Meisterschaften und einen Europameister-Titel verweisen. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.